Greitag und Samstag

halte und marme Speifen. al Schmid na Berg & Schmid.

1=Berein.

ber Laben ben gangen Tog gefchloffen. gebeten, ihren Bebarf am Donnere-

Die Borftanbicoft.

# Effringen

Paffina. bie Gelbausgleichftelle

jaben ber Mitgli ber ds bes Borjahes 5004 06 porjähr. Weminn 9.92 5 013 99

1 400.-

946.25

236. -

7 596 23

er. Borftanb: Geigle.

### u. Lacke der Art

elpolitur DER OF

enwachs of w.

Qualität am billigsten bei er, Nagold.

nstags=Nummer g anigegeben werben.

des Gesellschafter.

30. März 1921 teilt burch ble

olbe. G. m. b. g. in Ragolb.

Pfandbriefe u. Obligation. 81/1/6 bergt. 49/4 Frankl. Dypoth. Richtiner. 4% Rhein, Dupoth Sa. 4% Whith Dupoth Sank 31/4% hergi. k. A—D u. K—N 100 50 98.50 101.75 49/a 2Bartt Rrebitverein 40/, Stuttgarier Stabt.

Obligationen .

mejmeint an jebem Werh. inn. Beitellungen nehmen Cmillen Boftenftalten wab Boftboten entgegen.

Berin vierielifffelich hier alt Trägeriohn M. 12.—. numberts 12.45 einicht, ber Polizebilhren. Mouatt, nach Berhaltnis.

Mmgelgen-Webühr für bie einfpolitige Belle aus ge-möhnlicher Schrift ober beren Raum bei einmaliger Einrlichung 50 Big., bei mehrmafiger Rabutt nach Coril. Bei gerichtt. Beiteribung a Ronkurfen en ber Rabmi hinfallig.

# der Gesellschafter

# Imis- und Anzeigeblati für den Oberamtsbezirk Kagold

Nagolder Tagblatt

Aelegramm-Abeeffe. Gefellichafter Ragelb

Polifchedikonto: Stuttgart 5119.

Berbreiteite Beitung im Oberamtsbegiek. - An-geigen find baljer was

Mr. 74

Freitag ben 1. April 1921

Grat und Mettig und E. M. Butter (Wart Seiter) Magelle, Metuatmorthic für bie Schriftleftungt A. Mube, Ragelle.

95. Jahrgang

### Bur Abwehr des hoben Bapierpreifes.

Rudfichtslofer Bucher ber Papierfabrikanten.

Sannover, 31. Darg. Die infolge ber brobenben Rataftrophe für bas Beitungsgewerbe nach hannover gulammenberufenen beutiden Beitungsverleger und Delegierten aller Beriegerverbanbe, insbesonbere bes Berring beutider Beitungsverleger, der Bereinigung großtatticher Beitungsver-leger und familider Betiegervereine der einzemen Ednder haben einstimmig solgende Emistließung gelaßt: Die Ber-faminlung der deutschen Beitungsverleger bat mit Bestürzung und in fiber Beforgnis Rennints genommen von der truen ber Briffe angebrobien ungeheuten und oblite unerträgliden Beiaftmag burch eine Gebohung bes geltenden Bapierpreifes, die allein für fich eine weitere B treuerung um bas. 5-6 fache bes Friedenspreifes bes Bupiers betragen foll. Beber bie Breffe noch bie Befer, noch bie Inferenten tonnen für feben Bagen Beitungspapier noch 10-12000 M mehr aufbringen als bisber. Bub biefe Riefenlaft ber Breffe und bem öffentlichen und mittichaftlichen Leben auferlegt, fo muß fich in ablebbarer Beit ein Riebergang ber Bieffe wollzieben, ber Taufende und Abertaufenbe pon Er ftengen vermichtet ; benn bas Erliegen gabireicher Bidtter und bie notgedrumgene ober burch unerschwingliche Mogeigenpreise beibeigeführte ftorffte Ginichiatung with fich an ben im Zeitungemesen intigen Raften aller Art auswirfen. Seibft bie wirtschaftlich am beften geftellten Beltungen fonnen fic biefer Birfung fo wenig entgleben, wie fie bie geforbetten nenen Militonen für bie Bapierfabritanten aufbrirgen tonnen. Die Forberung aber wird eihoben im Augenblid einer Ueberproduftion von Bopier in der gangen Welt und noch nie bagemefener enormer Bewinne gabireicher Bapierfabriten. Die Berfammlung erhebt ibre marnende Stimme bagegen, bag bie Breffe in bem Angen-blid, bn ibr Wi fen im öffentlichen und nationalen Imereffe, insbesondere auch in ben bedrobten und befehten Brovingen notwendiger als fe guvor ift, geschwächt und geriftet wird. Gie macht bie Regierung und ben Reidenag verantworslich für bie Foluen ber Bulaffung pon Bopierpreifen, beren Uner-traglienten für bie Breffe pon ben Barlamenten in meiten Rreifen felbit anerkannt wird. Sie macht Regterung und Barlament por allem auch perantwortlich für die Einschräntung ber Beitungen und die für jeben Bolitifer tiar porunegufebenben politifchen Folgen. Diefe Rolgen merben gundchft fich geigen in ber ergmungenen Mlidberntung ber beutiden Muslandeforreiponden'en und in ber Unmöglichfeit, ben aus ausianbijden Gelbquellen gefpeiften und gefährlichen Berfideungemertzeugen publigiftifcher Art eine ausreichenbe ab-mehr burch eine freie, leiftungsfähige beutiche Breffe entgegengufegen. Dit biefem Proges wird aber verbunden fein eine Arbeitsfofigfeit im Beitungsgewerbe, für die wir die Berantwortung ebenfalls einer Regierung gumeifen, die fich gmar von ber Rotwenbigfeit fibergengen lagt, ben Bapterfa brifanten reme Millionen guguführen, für die Breffe aber fo wenig Berfiandnis hat, bag fie die Folgen biejes Berfahrens nicht vorausfieht. Deshalb machen die veruntwortlichen Derausgeber ber beutiden Beitungen Regierung und Reicheing weiterhin feierlichft verantwortitch für erzwangene Betriebs-einstellungen von Beitungen und für Atte der Gelöfthilfe, gu benen die deutsche Breffe ichreiten muß, wenn die deutsche Regierung auch hier versagt.

Gin Rampfruf bes amerikanifden Arbeiterbunbes.

Memport. 24. Mors. In einer Condertagung ber "American Federation of Labor", die einberusen worden war, um Stellung gegen die realtionare Stidmung in gewissen Arbeitgeber Rreifen zu nehmen, wurde gunachft beschioffen, mit aller Entschieder heit die logenonnte "offene Beristadt" zu betämpten, ma Memericanter und Wichte und Schalter und einer fen, mo Gewertichafter und Richtgemertichafter nebeneinanber arbeiten. Dann foll vom Rongreg verlangt werben, Die Richter baran ju verhindern, die gegen bie Trufte erlaffenen Be-fege auch auf Arbeiter Bereinigungen angumenben. Es geigen namlich Richter bie Reigung, wie fie bem Rapital Beogen nömlich Rechter die Reitgung, wie fie dem Rapital per-buftions Ginichtenfungen und Preisselisezungen verbieren, sofern babei gemeinsames Borgeben in Betracht kommt, auch ben Gewersichaften die Regelung der Löhne und der Produk-tion ihrer Mitglieder zu untersagen. Der Arbeiterbund wen-der sich auch gegen Zwangs Schiedsperichte. Der vornehinste Befding aber und ber, meider ju ben follimmften Weiterungen Anlag geben wird, ift ber, nach meldem bie Arbeiter fich nicht mehr um gerichtliche Inbibliorien ober Einhalts-besehle klimmern sollen. Es ift bies ein beliebtes Mittel ber Arbeitgeber gegen einen Gtreit. Es mirb ein Richter gefunden, der eine "einftweilige Berfügung" erläßt, bag bie Gewerfichaftsbeamien teine Streifunterfrügungen ausgablen burfen, bag fie teine Streifpoften aufftellen ober Beiber fammeln burfen und mas abnitcher Berftigungen mehr finb. In ben legten Tagen bat bier fogar ein Richter ben am Streit befindlichen Arbeitern einer Firma perboten, überhaupt gut ermabnen, bag ein Streit eriftiert. Wenn nun auch folde einftweilige Berfilgungen fpater aufgehoben, ober abgeanbert merben, fo ift boch bis babin gemobnlich ber Streif icon perloren worben. Sollten Gewertichoften wirflich ben "Ginhalts. befehlen" Widerftand entgegenfehen mollen, mag eine lange Brogeffion von Beamten und andern Arbeitern jum Gefang-

nis ftaufinben, benn bie Richtbeachtung einer folden gerichtlichen Berfügung wird fummarifch abgeurteilt, b. b. von bem fie erloffenden Richter allein und ohne Bugiehung von Geichworenen. Geftern wurde g B. Alegander Dowat, ber Bilbier in einem Streit westlicher Bergleute, ohne Weiteres auf ein Jahr ind Gefängnis gofchidt, well er, entgegen bem Befeht bes Richters, eine Amishandlung als Beamter einer Gewerfichalt vollzogen batte.

Drei internationale Arbeiterhonferengen. Die Arbeit forbert Frieben und Bernunft.

Amfterdam, 31. Mars heute beginnen in Amfterdam brei internationale Arbeiterfonferengen, namtich ber inter-nationale Gewertichafistangreß und die Lagung einerfeits der II. Juternationale und anbererfeits ber fogen, Wiener Arbeitsgemeinicha't. Alle bret Ronferengen baben fich als gleiches Thema die Erörterung ber beuifchen Repornions-leiftung geftelt. — Das Blatt "het Boit" beiont, bag alle nach Emiterdam gefommenen Arbeiterveitreier auf den brei Ronferengen ben Billen batten, in ben Lanbern, bie ben Reiegezustand in Butichtet noch immer nicht aufgehoben hatten, die Arbeitericalt gu einer Einbeit bes Wollens und handelns gu bringen. Das Zusammengeben ber internationalen Arbeitericaft werbe nicht nur die anderen politischen Bartelen beeinfluffen, sondern auch auf die Regierungen einen Brud ausliben, Die bisher von einer gerechten und billigen Regelung ber Reparationsfrage, wie fie bie internationale Arbeiterichaft wilniche, nichts batte wiffen wollen.

Die Weltarbeiterunnbgebung am 1. Dat.

Der internationale Gewertichofisbund erlagt aus Unlag bes 1. Mat eine Brotamation an Die gefamte Belt. Darin wird u. a. gelagt: In biefem Jahre milite bie Ar-beitertundgebung am 1. Dai großortiger benn je werben. Die Realiton in allen ganbern werbe immer fühler. Das Bit gertum wiberfege fich mit fteigenber Energie ben gerechten Forberungen ber Arbeiter. Die Arbeiterorganisationen feien von Seiten ber Regierungen Reibungen ausgefest. Die Bemubningen ber Bertreter ber Großfapitaliften, Die Regierungen unter Bormunbicalt gu bringen, murben immer ftarter. Dan milfe fich erinnern an die Greueltaten, benen bie Rameraben in Frland, in Finnland, Spanien und in ben Ber. Staaten ansgesept feien. Dan miffe fich ferrer erinnern an ben Wiberftand, ber fich in allen Landern gegen bie fogialen Ferberungen geltenb mache. Schliefilich muffe ber abfotute Dangel an gutem Billen betont merben, ble bie Beiter bes Bo beibunds geigen, um bie mitifchaftliche Wiebergefundung Europas berbefauffibren, baburch, bag fie fich weigere, bie Berteitung ber Robmaierialien für bie Induftrie gu organiseren. Durch biele Radidifistett ber Regierungen und ber Rapitaliften merbe fich die Arbeits ofigfeit fiberall vericarfen und infolgediffen ber ichlechte Ernabrungsguftanb in ben Arbeiterfamilien fich veremigen. Die Bergleute in England, Frantreich. Beigien und Solland leien oleifach gum Fetern ge-gwungen, mabrend vieilach bie beutiden Bergarbetter gegwungen merben, Ueberftunden gu leiften. Ferner miffie an bie Ermutigung bes Bürgertums aller Lanber erinneit merben, bas fich meigere, Die BrobuftionSmittel gu foginifferen. Die Arb iter mußten fich beshalb gufammentun. Die am 1 Ron. auf bem legen Rongreft in Bonbon aufgeftel'ten Forberun-gen müßten birichgeführt merben, namentlich bie Sogialifierung des Bobens und ber Brobuftionsmittel, ber Rampf gegen die Arbeitelofigkeit und das Inkrofitreien der Abmochungen von Washington. Der 1. Dat milffe gur Propogando für diese Forderungen dienen.

König Karls Unternehmung. Die Schweis geiht ihn ber Taktlofigheit.

Bern, 31. Mary. Der Berner Bund" permeift baranf, bag Erfaifer Rail meht als einmal ben ichmeigerifchen Beborben bas Beriprechen abgegeben babe, bag er fich in feine politischen Umtriebe einiaffen werbe. Das Batt verzeichnet ferner bas Gerückt, bog bei ber Reise auch bas Fluggeng eine Rolle gespielt habe und schreibt: Die Frage ift nun, ob die Schweig ibn wieder hereinlaffen wird. Gie hotte ibn mobi nicht gebinbert, fiber bie Grenge gu geben, nur botte er es ihr auftandehalber angeigen follen, wie es g B. Ronig Ronftantin getan bat. Ebenfomenig wie biefer mar Erfaifer Ratt ein Internierter. Die Bonbilanbifde Boliget botte bioft gu beauffichtigen, ob er fich nicht in unftaubafte Umtriebe ober Berichwörungen einlaffe. Will er nun wieber in bie Schweig binein, fo muß er bie Anfrage ftellen, mie jeber anbere auch, ber fich bei uns nieberiaffen will. Großer Sym-paibien wird er fich nicht mehr zu erfreuen haben. Seine Bolle in der Schweig blirfte ausgelptelt fein.

Der ehemalige Raifer Rarl auf bem Wege nach Spanien.

Wien, 31 Marg. Die "Boliniche Rorrespondeng" erffifet, bag in ber Ungelegenbeit bes friberen Raifer Rari fein Schritt anderer Machte bei ber bfterreichilden Regierung unternommen wurde. Die Regierung betrachte bie Ungelegenbeit gunnaft als eine ungarifde und fei ber Auffaffung, bag

fie im eigenen Birfungffreis alles vorgefeben babe, um eine Befährbung ber eigenen Jatereffen hintanguhalten. Bon fogialiftifder Gebe wurde bas Braffbium beauftragt, in ber bemigen Sigung bes Ausschuffes für Arugeres bie Rlidtehr bes ebemaligen Rollers nach Ungarn fofort gur Sproche gu beingen find bei bem Biffibenten bes Rationalrate bie fofortige Embernfung bes Daufes ju beantragen. Es fet unbedingt notwendig, boff unter Mitwirfung ber Boltsvertretung entichieben werbe, ob und unter melden Umftanben bie Riid. reife Raris von Sabeburg burd Denifc Orfterreich gugelaffen weiben tonne. - Infolge ber auferord nilichen Greigniffe ber letten Tone muibe ber Rationaliat für Freitag, ben 1. April, nochin. 3 Uhr, einberufen.

#### Eine Umwälzung im Wirtschaftsleben Comjetruflanbs.

Die vom 10. Rongreg ber Rommuniftenpartei angenommenen Grunbiage gur Ginführung ber Raturalfteuer.

Der Rronftobler Aufruhr ift niederaefchlagen. Gr hat aber bagu beigetragen, ben eben in Moston geichioffenen Rommuniftentongref au feinen ummalgenben Befchiffen gu bewegen. Die Abidaffung ber Rornumlage b. b. ber pflichtmößigen Ablieferung aller Lebensmittel mit Ausnahme eines militarlich befommen Leber Sminimums bebeutet eine Riidtobr gur topitoliftifden Birt chalisardnung, wie fie bisber in Comjetrufiand nicht bentbar mar. Die Somjetregierung bat fich mit bem fieinbargerlichen Birticofisberrieb bes Bauern abgefunden und gemabet im freien Sanbel. Die Bauernfchalt umlagt aber 85 Brogent ruffifcher Benolferung !

Die Beternburger Breffe bom 18. Mars bringt bie gum Beichluß erhobenen Grundidge, bie verfürzi folgenbeimofen

1 Die gwangsmeile p'anmäßige Lieferung (Umlage) non Rahrungsmitteln. Robst. ff. n. u. Biehlutter zu Sieneitzweden wird durch eine Rautrallieuer erfest. Der Zwed ist Sicherstellung der Wirtschaftsführung der Landwirte auf Grund lieter Berfügung iber ihre wirtschaftlichen Ressoure, Jestigung der daverlichen Wirtschaft und hobung were Broduktiofet, und leitekied genaue Festellung der auf die einzellen Landwirte entfallenden Berpflichtungen.

2. Diese Steuer maß beiner sein als die hisherige Muster-

2. Diefe Steuer muß fleiner fein, als die bisberige Pflichtlieferung 3br Ertrag foll bas Minimum biffen ergeben, mas filte bie Urmee, bie ficibilicen Arbeiter und die nichtlandwirifchaftiiche Beobiterung notig ift. Die Stener foll allmählich vereingert weiden in dem Mahe, als Transport u. Industrie der Sowjetregierung gestauen, sandwirrichaftliche Erzeugnisse in normalem Wege, d. h. im Umausch gegen Induftriemoren gu eilangen.

3. Die Siener wird als ein progentuafer Betrag, ber Erzenaung erhoben. hierbet wird ber Ernteertrag, bie Bobl ber Effer in ber einzelnen Birticaft und ber Beftonb bes Biebe in Betrocht grangen.

4 Die Steuer trant einen progreiftven Charatter, bie Brogentiage für bie Mettel- und Rieinbauern werben berabgefest. Die armften Bauern tonnen von einzelnen Teilen ber Steuer, in Ausnahmefollen von ber gangen Steuer befreit merben. Strebfome Birte, bie ihre Sonflache und Ernteeri age erboben, follen Bergunftigungen erbatten.

5 Das Gefeg fiber bie Steuer foll fo abgefaft und fo fcnell veröffentlicht werben, bag bie Bauern noch vor Beginn ber Friblimagarbeiten über bie ihnen auferlegten Leiftungen unterrichtet finb.

6 Die Ablieferung ber Steuerertrage bat in gefehlich feften Teiminen gu erfolgen.

7. Die Sieneileiftungen merben auf die Dorfaemeinden verteilt. Innerhalb biefer wird die Steuer nach ben Gefichtspuntien von Artifel 3 unter ben Bauernwirten verreilt.

8 Rue Boriate an Rahrungsmitteln, Robftoffen und Furage, Die ben Bandwirten noch Abiteferung ibrer Steuer bleben, freben ihnen gu völlig freier Berfügung. Sie tonnen fie gur Besterung u. hebung ihrer Wirtichaft gur Bergiößerung des Eigenverbrauches und gum Lausch gegen Industrie-waren ober landwirtichaftliche Erzeugnisse gebrauchen. Der Tausch wird in den Geenzen betlichen und wirtschaftlichen

Umfages gugelaffen.
9. Schoffung eines Spegialfonds gur Berforgung ber armften Bauern.

Der Rongreß billiote biefe Grundfage und beauftragte bas Zentralfomitee, ichnellftens bie Raturalfteuer ins Beben au rufen, indem ein entiprechenbes Gefen burch bas Allruffliche Bentrale Exetmintomitre und ben Rat ber Boltstommifface ausgearbeliet merbe.

#### Das Adflauen des kommunistichen Auftandes.

Berlin, 31 Mars Auch ber geftrige Rochmittag ift in Berlin und Umgebung ohne Zwischenfalle verlaufen. Da, wo noch am Dienstog lieine Teile ber Arbeiterichoft gestreift haben, ift gestern burchmeg bie Arbeit in vollem Umfang wieber aufgenommen morben.

Beftern versuchten die Rommuniften wieber neue Aitentate gu infacnieren, Die aber verhindert merden fonnten. Bie bie Auffmdung eines Dynamitpatets geigt, follte bie Oranienbrude in bie Buft gesprengt werben. In die Rraftgentrale

ber M. & G. in ber Ontenftrofe mart ein unbefannter Dann

eine Sanbaranate Die gum Glud nicht explodierte: Die Reiminalpolizei bob geftern im Berein mit Schuppoliget eine tommuniftifche Berfammlung in der Gorliger Strafe aus. Unter ben Teilnehmern befindet fich ein von ber Staatsanmalticaft wegen gemeiner Berbrechen verfolgter Dann.

Bu ber Aushebung bes tommuniftifden Saupiquartiers in Balle meiben bie "halleichen Rachrichten", bag bie Gichtung ber porgefundenen Bapiere bas Besteben einer ichon feit langem vorbereiteten planmößig angelegten tommuniftifchen Rampf organisation ergebe. Fast famtliche befannte Rommuniften-führer Beutschlands find in die mitteibentiche Aufftandsbe-megung verwidelt. Auch bas Auftreten von Mag Bolg ift durch biebeidlagnabmten Dotumente feftgeftellt worben. Sola mar Anführer ber Banbe in Sangerhaufen und erftattete von bott feine

Melbungen nach Salle. Wie bal Berliner Tageblatt" aus Merfeburg berichtet, bestängen auch die Bernehmungen ber Gefangenen bes Beunawertes, daß Bolg eine hervorragenbe Rolle bei bem Aufruhr in Mittelbeutichiand gelpfeit bat. Die meiften Berhafteten erfiditen, bag fie von So's gezwungen worden feien, in bie Rote Armee eingutreten. Unter ben Gefangenen befindet fich auch ber Borfigenbe ber R.B. in Sangerhaufen, Bant Anbed, ber, wie er jest eingesteht, mabrend des Buifdes am 15. Mai 1920 bie Reichsbant und die Darmftabter Bant in Sangerhaufen gepfündert bat Der perhaltete Gemeinbevorfteber von harnburg gab unumwunden gu, die Beute feiner Gemeinde in ben Dienft ber Roten Armee gepreft gu haben. Die Baffen, Die feinergeit abgeliefert merben follten, habe er swar gesammelt, jedoch nicht an ben Banbrat abgeführt, fandern unter ben Rommuniften verteilt.

Rach einer Biditermelbung aus Remfcheib tam es bort bicht an ber Laifperre geftern Bormittag gu einem lebhaften Feuergefecht zwiichen einer großen gabl bewoffneter Rommu-niften und ber Schufpvolizei. Diese mochte 400 Gesongene. Die übrigen Rommuniften flüchteten ins befehre Gebiet, wo

fie pon Englanbern entwoffnet murben. Bie bie "Boffifche Beimng" aus Samburg melbet, find nach Unterbriidung bes tommuniftifden Buildes gobireiche Arbeiter, namentlich viele Gewertichafismitglieber, aus ber Rommuniftiichen Partel ausgetreten. Der bisher als Schriftführer bem Borftanb ber Bürgerichaft angeborenbe Abgeorb nete Baubler teilte bem Brafibium feinen Austritt aus ber R. B. mit. 218 Rachfolger in fein Borftanbegmt wird fein Mitgited ber R. B. mehr in Frage tommen, ba bie Bartet burch bie Aufforderung, bie gegenwärtige Regierung gu fillir-gen, bas Anrecht auf Gleichberechtigung mit ben anderen bie

gefestlichen Buftanbe anertennenben Barteien vermirtt bat. Die Planlofigkeit des kommuniftischen Sandelns.

Magbeburg, 31. Marg. Rad Mitteilungen ber Detbeftelle beim Oberprafibenten murbe in Schleubig, Reg. Beg. Meifeburg, geftern bie Arbeit eingeftellt. Der Berfehr ber Gietirifden Babn Beipsig Schleubig ift megen Streits eingestellt. In B'chornewig ist die Wiederaufnohme der Arbeit im Gange. In halle geht ber wilde Streif weiter. In Liebenweida hat gestern pormittag eine Bersammlung befchloffen, Die Aftion in icarffter Beife burchguführen. Arbeiter befesten bie Dilly Grube, beren Direftoren fie verhalteten. Die Arbeitswilligen auf ber Grube Lauchhammer ber M.G Lauchhammer murben vertrieben. In Mibibaufen baben bie tommuniftifden Tabaturbeiter mit großer Debrbeit gegen ben Generalftreit geftimmt. Die Eifenbahnbiret tion Erfurt bat 22 ftreitenbe Arbeiter entlaffen. Außer in 2 Betrieben wird in Erfart überall gearbeitet. Wiehe bei Arfern wurde geftern von 150 Rommuniften befest. Der Biarrer und ber Burgermeifter murben verhaftet. Gilr ihre Freilaffung wird ein Sofegeld von 100 000 Mart verlangt. Der Ruchtnrm ift mit einem Maichinengewehr befett.

#### Denhichrift über bie Entwicklung bes Rommuniftenaufftanbes.

Berlin, 31. Marg. Rach ber Ginnahme bes Bena-Berts und ber Aufhebung ber tommuniftifden Bentrale in Salle ift in Mittelbeutschland ein weitere Bernbigung eingetreien. Es treiben fich nur noch billich halle vereinzelt einige Bauben umber. Der Ort Liebenwerba ift von Rommuniften befest, Die bort bie Ritterepublit ausriefen. Unter ben im Bena-

mert Feftgenommenen befitibet fich eine Ungahl Auslander, und gmat 4 Ruffen, 5 O fterreicher, ein Marottaner und ein Mann aus Aligter. In Beftbeurichland herricht Rinbe. Frgend welche nennensmerte Bwifdenfalle baben fich nicht ereignet, Die preußische Rogierung wird itber bie Entwidiung, Die gu bem Rommuniftenaufftand gefilbrt bat, in ber nachften Beit eine Dentichrift herausgeben.

#### Die Berlufte ber Schufpolizei.

Berlin, 31. Darg. (Mus ben Abendbidttern.) Bie bie Blatter mitteilen, bat bie Schugpoliget bet ber Unterbrifdung ber Unruben in Mittelbentichland bis beute 34 Tote, barunter brei D figiere, und 50 Bermundete, barunter gablieiche Schmerverleite, ju verzeichnen. In dem Auftandigebiet wird jest non ber Boltget eine Durchgreifende Sauberungsaftion ausgelührt. Es werben Sausfudungen nach Baffen verauftaltet und nach ben ichalbigen Aufrührern wird gefahnbet.

#### Rleine politifche Nachrichten.

Die Wafhingtoner Rote an bie Militerten.

Bondon, 30. Darg. Die in politifden Rreifen ernft-genommene Roie bes Stantsfefreidis Dunbes, bie geftern ber Barifer "Rem Bort Beraid" veröffentlicht, findet in ber Londoner Breffe bisher auffällig wenig Beachtung. Rur bie "Wefiminfter Gogette" unterftreicht und erlämert als wichtiges politisches Faftum, bag Amerika kandgibt, jeder die Relegeliquidation betriffenbe Bertran bebliefe Ameritas Bufrimmung, um gultig gu merben. Die "Beftminfter Bagerte" bedanert bie bisberige Burudhaltung Umerifas und begrifft bie Rote als grundlegende Menberung ber amerifanischen Bolitt, indem fie ausführt, bag insbefondere bie Reparationsfrage bringend bes vermittelnben Ginfluffes eines nicht ummittelbar interefflerien Sanbes bebiltle. Die Beftminfter Bagette" |pielt bamit offenbar auf ben Boriching Borb Cecits begüglich eines Schlebsgerichts in ber Reparationafrage on. Demgegenfiber ift es notwendig, baran gu erinnern, bag Sugbes gunachft nur die mejopotamifche Oelfrage ins Muge faft.

#### Stalien will gwifden Dentichland und Entente vermitteln.

Bopolo b'Italia melbet, wie ein Telegramm ber G. g. befagt, bag unzweidentige Angeichen baffte vorhanden feben, bag Schritte einer neutralen Dacht bei Italien erwartet mitten, damit biefes jum Boble Guropas bie Bieberaufnahme der Berhandlungen gwijden ben Alliterten u. Denrich-land vermittelnd berbeiführe. Angeschene Rammermitglieder ertlaren, bag es Stalten möglich fein murbe, erfolgreich in einer Bermittlerrolle aufgutreten und bag es fic bagu insbefonbere eigne unter Berlidfichtigung feiner Siellungnahme beim Abiding bes Waffenftillftands im Beften.

Rom, 31. Didry. Bur Auslbfung beutichen Gigenmint burch Italien, melbet bie G. g., bag bie italientiche Regterung fich bereit ertfart habe, die beutichen Gater in Italien gegen eine Gefamtenifchabigung von 1 Milliarbe Papiertire, welche buich bie beutiche Regterung innerhalb von 5 Jahren au gablen feien, ansaulofen. Un biefe Bereimilligten früpfen fich aber noch metrere Bebingungen wirticabilider Mrt, von beren Erfüllung bie Bereitwilligfeit gur Ausidjung abbangig

#### Die internationale Ronfereng bes Roten Rreuges und canviniftifches Fernbleiben Frankreichs und Belgiens.

Bent, 31. Mars. Die 10. internationale Ranfereng ber Rote Rreng Organisation murbe geftern Radming bier eröffnet. Das Bureau murbe wie folgt feftgeftellt: Brafibent: Buftav Abor; Bigepidfibenten: Die Bertreter von England, ben Berein. Staaten, Italien, Japan, Spanien, Schweden und Bulgarien, Mis Sefretare amtieren Die Bertreter von Dentichland, Griechenland, Tidechoflowatet, Gerbien uim. Es murben Rommifftonen geblibet, Die nachmittags ihre Sigungen abhielten. Die erfte Bolligung murbe von Abor eröffnet, ber u. o. mitteilte, bag bas Rote Rreng von Somfeiruffand feine Antwort auf die Einiabung erhalten habe. Abor bedauerte bas Fernbleiben bes frangofilden und bes beloifden Roten Krenges, bie aus politischen Geinben, b. h.

megen ber Unmefenheit ber beutichen Delegierten, glaubten nicht teilnehmen gu tonnen.

#### Das frangofifche Proletariat gegen beutiche Arbeitsleiftungen.

Baris, 31. Darg. Bei ber Beratung über bie Bewilli-gung eines vierten Bubgetgwölltels fragte ber Abg. Botent ben Minifter für bie befreiten Gebiete, Loucheur, welche Ungebote Deutschland begliglich bes Bieberaufbaus ber ebemaligen Rampigone gemacht babe. Minifter Loucheur begeich. nete in einer langeren auferordentlich icharien Rebe bie beutichen Angebote as volltommen unannehmbar. Un die Erfidrungen bes Minifters ichloft fich eine furge Debatte, in ber ber unabhängige Sozialift Meotour, fowie ber Abg. Crestel fich gegen bie Beichaftigung bemicher Arbeiter ausiprachen. Auch ber fogialiftifc Rabifale Meunifer ichlog fich biefem Broteft an. Rur ber Sogialift Bebas erflatte, man bilirfe feine Geflihlepolitit betreiben, fonbern muffe bei ber 25fung bes Reparationsproblems faltes Blut bemabren und bie Beteitigung beutider Arbeiter am Bieberaufban bes gerfiorten Gebiets ins Auge faffen. Darauf murbe bie Beneral-bebatte geichloffen. Der Abg. Menifer beionte nochmals, bag Fantreide pon Deutschland Golb u Materialien, aber feine Arbeiter verlange.

#### Bolichemiftifche Truppengufammengiehungen.

Bondon, 31. Darg. Die Times melben aus Beifingtors, bağ ber bolfdewiftiiche Ritegerat in Mottan Truppengufammengiebungen an ben Grengen Bolens und Rumaniens und im Raufains beichloffen babe. Tropto verlange 4 Millionen Mann baffir.

#### Um bie mesopotamifchen Betroleumquellen.

Baris, 31. 3 dry Rach einer Melbung aus Balbington icheint es, bof bie amerifanische Regierung noch in biefer Boche bie bittifche Rote betriffenb bie Betroleumfrage in Mefopotamien beantworten mirb. Dieje Rote werbe ben Standpunft anfrecht erhalten, ben Stantsfefreiar Colby am 20. Rovember 1920 eingenommen habe, monach bas 216tommen ber Berbiinbeien angegweifelt wird, weil bie ameritantide Regierung nicht gefrugt worden fet.

#### Gine Teilung Oberichleftens, eine wirticaftliche Unmöglichkeit.

Bonbon, 31. Marg. Mit Beging auf Oberichteffen ichreibt bie "Beftminfter Gagette": Wenn ein betradulicher Teit bes Roblenbegirfs an Boien negeben wfirde, wie Bolen es ver-langt, bann wilrben baburch bie bort befindlichen wichtigen Gifen-, Mafdinen- und demifden Inhuftrien, bie burch bent. iche miffenichaftliche Methoben entwicklt murben, in Mitleibenichaft gezogen werben. Someit fie in polnifche Sand fielen, bebentete bies ibren Stillftanb, benn bei ber augenblidlichen nationaliftischen Erhebung murben bie Deutschen nicht in ihren Siellungen belaffen merben und bie Bolen milgien nichts von ben wiffenschaftlichen Methoben Dieler Induftrien. Und wenn ein berechtlicher Teit ber oberichteflichen Roblenfelber an Boien fiele, fo wliebe bie bentiche Induftrie einen augerordemlichen Schlag erleiben, benn Demichland bezieht | ihr 60 Brog. feiner Robien aus Oberichteffen. Dies militbe ofort bagu führen, bag bie Robleniteferungen auf Grund bes Spaa Abtommens an Frantreich unmöglich wlieben. Frantreich wird in biefem Ball bas Rubitoblengebiet an fich nech-men. Das bebentet für Deutschland Choos, Ruin und Dungerenot und außerbem die endgültige & eftocung ber Boff-nung auf eine Emididbigung. Die Ronfereng ber Alliferten, bie fich mit ber bifinitiven Festiegung ber Grenge Dierichle-Aufgabe gegenfiber. Es liegt nicht im Intereffe Englands, bag bie beutiche Industrie ruiniert wird ober in ihrer Ent-widlung einen ernften Schlog erleibet.

#### Deutsche Schiffe find Spekulationsobjekte für Entente.

Urber bie Ronfereng in Bondon, Die gweds Regelung ber Bemertung ber fur bie Meparation gelieferten benichen Shiffe einberufen murbe, melbet bie S. &, buft bie Bulammentunft um einige Tage verlagt wurde. Befanntlich fest bas bemiche Reich ben Wert ber bereits abgelieferten deutiden handelsich ffe auf 163/, Milliarten Mart an, möhrenb bie

Denten und Sanbeln muß aus einem Stud fein. Flate.

#### Im Schatten ber Schulb.

Original-Roman von hanna Forfter.

Dit gefentiem Rop! batte bas junge Dabden bie porwurfevollen Reben fiber fich ergeben laffen. Das berg war ihr fo fcmer und fie filhtte fich fo ungrudlich. Um liebften batte fle gefagt : Grogmutter, bitte, log mich forigeben - ich will mir eine Stellung bei fremben Menfchen fuchen. Bern will ich arbeiten und mich gang einsach fleiben, ich bin ja von Ratur anspruchelos - nur fort von bier mochte ich. Das Leben bier, wo bie Schatten ber Schuld fcmer auf mir laften, ift nicht ianger gu ertragen.

Aber gleich verwarf fie biefen Gebanten. Rein, fie burfte nicht fohner flüchtig werben, fie mußte ihr 3od weitertragen und fich bamit abfinden, bag ihr Beben gifidlos verlaufen wurbe. Sie batte es icon gefernt, fich gu beberrichen, wenn auch tiefes Beib ihre junge Greie erfüllte. Als fie einige Minnten fpater Frau von Rehring in dem fo behaglich wirtenben Giter gegenüberfog und mit bem Borlefen begann, ba flang ibre icone weiche Stimme gang tiar, als fei fie ber Biberhall eines barmonifden Gemitts.

Der Joli war ins Band gezogen. Strablend beig glifte bie Sonne Lag für Lag auf bie Erbe hernieber, und es fchien, als wolle fie alle Fruchte auf ben Baumen und an ben Salmen bes Getreibes fo ichnell wie möglich gur berrlidiften Rafe bringen.

maftigen Golbgiong ber Sonne erfüllten Julitage. Gie bochte mit Wehmut daran, daß fie binnen furgem mit Frau bon Arbring Schlof hollmangen ve laffen wiltbe, um nach Sche-veningen ju reifen. Auf bas Meer, bem filber ihre gange Sehnfucht gegolten, tonnte fie fich mit einem Dal gar nicht

mehr fo recht freuen.

Mm Donnerstag mollten fle abreifen. Renate hatte am Bormitting mit Frau von Rebring und ber Bofe noch einmal ihre gange Garberobe nachaefeben. Es bebruche fie, bag bie Wrogmutter fich in verfdwenberlich ihr gegenüber erwies und ihr bie entgildenbften weißen Stranbfleiber, aparte Gefellichafistvilletten, mehrere teure Bilie, elegantes Schuhmert nim, aus Berlin batte tommen laffen. Ihr batten gang menige Gachen, fo wie fie fie in ihrem ja ohnebies nicht Ueinen Borrat bereits befag, pollfommen genilgt. Aber Frau von Rebring beftanb barauf, bas Schonfte und Glegantefte für fie anguichaffen.

Renate batte bie Großmutter um Erlaubuis gebeten, am Rachmittog nach Lowig gu fahren, mos ihr bewilligt wurbe. Unneliefe, Die eine ftrabtenb gludliche Braut mar, emp

fing bie Freundin berglich Das ift reigend, bag bu por beiner Abreife nochmals fammft," rief fie, "aber natitelich auch felbftverftanblich. Bir find übrigens allein benie."

Mis fie mit ber Freundin in einer ichaitigen ganbe bes Bartes fag. fante fte :

Du Rinding, die Damfell muß uns Gistoffee bereiten bogu gibt es Tortchen mit frifd eingemachten Brildten," Benote richtete ihre fconen brounen Augen voll Berglichteit auf die Freundin.

3m Sommer wirft bu gewiß ftets einige Wochen bier auf Lowig weifen tommen."

Unnellefe nidte energifch.

n, als wolle sie alle Früchte auf ben Bäumen und an Dalmen des Getreides so schnell wie möglich zur herrten Risse beingen.
Renate von Ulimer liebte diese warmen, vom gleichvin. Uebrigens Renate, unsere Hochzeit soll Ansang Ofiober

fcon ftanfinden, nicht im nachften Frühjabr, wie bie Gitern es queift beftimmten. Gie haben in ihrer Gite unfern Bitten nadgegeben. Berfobung habe ich weiter nicht gefeiert, ber eine bubide hochzeitsfeier, wenn auch im fleinen intimmen Rreife - legteres um beinetwillen - muß ich haben."

Rennte mar bei ben Borten ber Freundin blog geworben. Annetiele," fante fie jest mit gitternber Gimme, "es ift unmöglich, bu haft es ja felbft gefeben, bamole auf bem Maienfeft - man lagt mich bie Schuld meiner Großeitern bilgen, auch menn ich als Gaft bei euch weile. 3ch mochte bos nicht noch einmal ertrogen.

Erichroden fab bie Baroneffe fte an.

"Dog es fo fdlimm mar, merfte ich allerbings nicht," antworiete fie. Aber ich tonn boch unmöglich meine boch. geit ohne meine beste Freundin feiern - lieber vergichte ich auf alle andern. Weißt bu, ich habe eine Ibee, es wird ein gang fleiner Rreis fein, nur Bermanbte von uns. Die find alle neit, und im lebrigen miffen fie von ber gangen Gefcichte nichts Grat Eberbard muß allerdings tommen und mahricheinlich auch hilla von Gebhardt, als meine gu-fünftige Schmögerin tann ich fie nicht ausichließen. Doch Renate, bu frecht unter bem Schut meiner Eliern, ba wirb Silla nicht maarn, bich irgenbwie gu verlegen. Aber Rinb, unterbrach fie fic, "wie fiehft bu aus? Du bift frant, Renaie, Schon feir einiger Zeit merfie ich es. Wenn bu bich mur an ber See erholft. Ich habe folche Angft um bich."

"Ob, ich werde mich icon erholen," fprach Renate mit einem icattenhalten gachein. "Wir wollen ja fechs Wochen fort bleiben, und die Seeluft foll Bunder wirten."

Doffentlich bringt fle bas Bunber an bir fertig. Unb wenn bu jurild bift, reben wir über bas andere noch einmal "Rein, nein," bat Renate die Freundin flebend ansetenb, ich fann nicht, Annel'ese. Bitte, dringe nicht mehr in mich, ich wlirbe boch immer nein sagen muffen. Wenn ich gufogte, hatieft bu einen tranrigen Gaft bei beiner Beier, bie boch bei allem Ernft von beiterer Schonbeit erfüllt fein foll."

(Bottfegung folgt).

Entente, bie gefommen Lionen Mari Himeritas m

nfigen bie b Intions obj. ! Steigert

Bajel, denten ber Bebeutung: fes; es find genoor n m mes berebt genwärtiget felbit bies franbes ver

· Øem

eifaspende t

lich Mabche bereits on gegeben mu nismais in fabrisfeft in folgt noch. Rommunali Fenermehrb bes feliber bie bei 255 anfall reich forgung för Es foll bee entidabigun münicht, mi Somett blet milibe im 50 23 den fen. Der ! tige mirb fi Drismnos. Bewerbelch protestien i ames ernen gen Ebers gebeißen, -@ meinberg allen goten füllt werben weitere Mi nemister I:

nungen in Dien

fein 25jähre

Sjöhrigen T

mibmet bief Ragolber &

Feld gemei

Die viel @ feine Binbi und fein "e in ber Rife fahrtepft ge linmet ban th you thus Weife gelei finber ibren this bel bec Bällmiffe wo Betrabletinn Sladtpflige malter bes une müblid Gemeinberg Ausbrud ge bes Jubita metaberats fduitheiß 3 wünfde un gebracht un Möge bem fegensreiche

" Der 2 junge Win biegt fich u behagen. schieft in d muitig, fo it ter ben Ba nicht, wer g liche herr gar Schloffe ungeaffoette feinen Stur bte Sonne Burpen, bo: bte Sonne Morgenlieb ein Bub, b bift bu, ben

· Crb Melbung ? ftertum, bis Bervierloche \* Grae Gewinnen | ## 100 000.

au 10 000 ..

gesogen.

eutschen Delegierten, glaubten

etariat gegen beutiche iftungen.

er Beratung fiber bie Bewilli-freis fragte ber Abg. Botean Gebiete, Loucheur, welche Unws Wieberaulbans ber ebema. e. Minifter Loucheur begeich. bentlich fcharfen Rede bie beutn unannehmbar. Un bie Erfich eine furge Debatie, in ft Meotour, fowie ber Aba. igung bemiicher Arbeiter aus-Radifale Meunifer ichloß fic Sogialift Bebus erffarte, man eiben, fonbern miffe bei ber ma faltes Bint bemabren und ter am Bieberaufbau bes ger-. Darauf murbe bie General-Menifer betonte nochmals, bag old u Materialien, aber feine

enzusammenziehungen.

Eimes melben aus Belfingfors, israt in Moston Truppensuigen Bolens und Rumaniens habe. Tropty verlange 4

en Betroleumquellen.

ner Melbung aus Balbington e Reglerung noch in biefer riffend die Betroleumfrage in irb. Diefe Rote merbe ben ben Stoatsfefreiar Colby am nen habe, wonach bas Abaweifelt wird, weil bie ameriit worden fet.

Oberichleftens, e Unmöglichkeit.

Begug auf Oberichieften ichreibt enn ein betranglicher Teil bes en wilrde, wie Bolen es ver-bie bort befindlichen wichtigen ben Induftrien, bie burch beutentwicklt wurden, in Mittelweit fle in pointiche Sand fleiand, benn bei ber augenblidg miliben bie Deutiden nicht berben und bie Bolen wilgien n Methoben biefer Inbuftrien. it ber oberichteftichen Robiene die beutiche Inbuftrie einen denn Deutschland begiebt is Oberichleffen. Dies murbe fentieferungen auf Grund bes n unmöglich wlieben. Frant-Rah toblengebiet an fich nebbland Choos, Ruin und hun-Die Ronfereng ber Allierten, tiegung ber Grenge Overichleteht baber einer febr fritifcen nicht im Intereffe Englande, tiert wird ober in ihrer Enterieibet.

#### Spekulationsobjehte tente.

fondon, bie gweds Regelung eparation gelieferten bemifchen et bie S. g., boft bie gufam-agt wurde. Befonntlich lett bereits abgeliefeiten beutichen rten Mart an, mabrent bie

ften Frithfabr, wie bie Eltern en in ihrer Gate unfern Bitabe ich meiter nicht gefeiert, , wenn auch im fleinen ineinetwillen - muß ich baben." t ber Freundin blaß geworben. mit gitternber Grimme, "et ibft geleben, bamols auf bem bie Schuld meiner Grogeliern t bei euch weile. Ich muchte

ffe fte an. mertte ich allerdinge nicht," boch unmöglich meire boch. i feleen - lieber vergichte ich habe eine Ibee, es wird ein ermandte von und. Die finb iffen fle von ber gangen Be-

muß allerbings tommen pon Gebhardt, als meine gufie nicht ausichliegen. Doch dut meiner Gitern, bn mirb vie zu verlegen. Aber Rind," du aus? Du bift frant, Remertte ich es. Wenn du bich habe folche Angft um bich."

erbolen." fprach Renate mit Wir mollen ja fecht Wochen Bunber an bir fertig. Unb

fiber bas andere noch einmol." bie Freundin flebend anfet end, ite, bringe nicht mehr in mich, ogen milfen. Benn ich gieen Goft bei beiner Beier, bie rer Schonbeit erfüllt fein foll."

(Fortfegung folgt).

Entente, bie enblich au einer Summierung ihrer Berinngen gefommen ift, bie laderlich geringe Summe von 800 Didlionen Mart angibt. Allerdings ift bierbei bie Stellungnahme Ameritas noch nicht befannt. England und Frantreich benitgen bie bereits ausgeibeferten beurichen Schiff: als Spelutations objette, um bie Preife möglichft berabguoruden.

Steigerung ber Balutanot burch ben Aufruhe.

Bafel, 31. Ditra. Schweiger polntifche und Finangtreife identen ben tommuniftifden Auftdieben in Demichiand große Bedeutung; bie Borie rengiert burd Rildnang bes Marffurfes; es find bentiche Dart in großen Gummen auf ben Marft geworfen morben, mas beren Rure geftern bis auf 9 Centimes herabandriiden vermochte. Dan befürchtet, bag es ber beutiden Regierung erft in Bochen gelingen werbe, ber gegenmarigen fommuniftifden Bewegung Derr gu werben und feibft bies nur bann, wenn bie gur Riederweifung bes Aufftondes vermenbeten Truppen riidfichistos burchgreifen.

### Aus Stadt und Bezirk.

Ranold, I. April 1921

" Gemeinberatofigung vom 30. Marg. Aus ber Amerifalpende minde on 34 bedürftige Ronfirmanden, hauptfachlich Dabchen, Gelbguben von je 50 M verwilligt, nachbem bereits an 12 Rnaben Angugsfroffe von ber D denlabeit abgegeben murben. - 218 Tag ber Beibe bes Rriegergebachtnisma's in ber fertiggeftellten Operfi de wird bas Dimmelsfahrtsfeft in Musficht genommen. Ribere Befannimachung foigt noch. - Bur Die Wahrnehnung ber Gefchafte bes Rommungiverbands murben fur 1920 1125 & nerglitet. -Feuerwehrlrute mit 20fahr Dienftgeit erhalten fünftig auftatt Die bei 25ifter Meiteffens eine Ehrengabe von 20 .M. bie bei 25ifter Dienftzeit wieberholt wieb. - Der Reifiganfall reicht beuer bei bem geringen holgeinschlag gur Ber-forgung fomtlicher Bollblirger mit 100 Wellen nicht ans. Es foll beshalb an Stelle ber Raturalnugung auch eine Gelbemichabigung von 70 . gereicht werben tonnen. Ber bies miinicht, moge fich fofort bei ber Forftverwaltung gnmelben. Someit biefe Dagnabme nicht gang jum Biele führen follte, wurde im Wege ber Berlofung einem Teit ber Burger nur 50 Wellen und 35 & bar beuer als Bilrgernugen augem'efen. Der Bertauf ber Bargergabe an Siefige oder Auswartige wird ftreng unterfagt. - Gegen einen Abftrich an ber Beigungs. Beleuchtungs und Reinigungsforberung für die Gewerbeichule burch bie Din Abt, für bie Fachiculen wied protestiett und auf Grund genauer Rachm ife bes Stadibanamis erneut Borlage gemacht. — Die Erweibung eines jungen Gbers von Dierguchtin pettor Maier Rottweil mirb gutgebeißen. - Dit der Bobnungsfommiffon behandelt ber Gemeinberat eine Reibe non Wohnungsgesuchen, Die trot allen guten Billens jum großen Teil augenbi dich nicht er-füllt werben tonnen. - Die Wohnungstommiffion und einige meitere Mitalieber bes Gemeinbera.s meiben auf Grund nem fter Juformationen unterfachen, ob nicht meitere Woh-nungen in beitebenden Gebauben freigemacht werben fonnen.

\* Dienstjubilaum. heure feiert herr Grabtpfleoer Beng fein 25idpriges Dienfrjubilaum als Giabtpfleger. Die einer Sjabrigen Tatigfeit als Grabifd. Amtsaififtent von 1886/1891 mibmet biefer Beamte icon über 30 Jahre feine Rraft ber Ragolber Studtoermaltung, ber er auf bem meltoergmeigien Weib gemein biider Buticaft Bervorragenbes geleiftet bat. Wie viel Gelbstilde in Mange ober Bapier mogen auch burch feine Sande gesaufen fein? Bie oft mohl bat biefer ober jener Steuergabler im fillen biefem "Rimmerfati" gegrollt und fein "einnehmendes" Befen verminicht? Bie vielen ift er aber auch ein Gelfer in ber Rot. Bas er gang befonbers in ber Riege und Rachtriegezeit auf bem Gebier ber Bobifahrtepfi ge und allgemeinen Filrforge geleiftet bat, wirb immer baufbar ane fannt werben. Eine gewaltige Arbeit ift von ihm in biefem Bierteifahihundert in muftergillifger Weife neleiftet morben, bie gange Entwidinng ber Stabt finder ihren Dieberichlag bei ben ftabt. Remtern und porafiglich bei ber Sinbipflege, fo mag er wohl am beften bie Ber-battuiffe von einft und jest vergleichen! Berabe ber jestige Bettabidmitt brachte ibm befonbere Burbe. Go bat fich Bert Stadtpfleger Beng in biefer langen Beit als ein treuer Berwalter des ihm anvertrauten fiadt. Bermögens und als ein unermilblicher, bienfteifriger Beumter erprobt, was auch ber Bemeinderat in feiner vorgeftrigen Sigung einmufig gam Ausbrud gebracht bat. Im blumengefcmudten Arbeitszimmer bes Jubilars bat bente friib mit einer Deputation bes Gomeinderate und in Unmefenbeit ber flat. Beamten Stadtfcuttbeig Daier bem Jubilar bie beften Bilid- und Segensmfiniche und ben porgliglichen Dant ber Stadt gum Musbrud gebracht unter Ueberreichung eines entsprechenden Angebindes. Moge bem Bubifar in guter Gefundheit noch eine lange

fegenereiche Adifiteit gum Bobl ber Stadt beichteben fein! " Der April int, was er will. Gin launifcher Gefell. Er locht und weint in einem Aren. Toll ipringt ber frifche junge Bind über Gelber und Finren Da ein Birtiein, es biegt fich und achgt und fiobnt. Und bennoch ifts tein Unbehagen. Frifch füllt es fic. Es wird mach und ber Saft ichiest in den Stamm. Jung ift der April, so jung, so fiber-miltig, so werdenstroh Mit frober Kraft macht er dem Win-ter den Garous. Der wehrt fich und eine Weile weiß man nicht, mer gewinnt. Gelbit ben Schnee führt ber greife gramliche herr noch einmal ins Treffen und bann por But fogar Schloffen. Aber ber April lacht und freut fich in feiner ungegligeiten fibermilitgen Rraft und eines Tages macht er feinen Sturmgefellen mobil. Riar binu gefent ift ber himmel, Die Sonne marmt und grifte beginnts gu fproffen. Da ein Bitpen, bott ein ichlichtern Bfeifen und eines Morgens lacht bie Sonne in bas Bimmer und fingt bie Amfel frob ein Morgeniteb. Launiich bift but junger Gefell, launifch wie ein Bub, ber gum erften Mal ein Davel flift. Aber lieb bift bu, benn bur bift bes Benges Ramerab.

" Erhöhung ber Bierfteuer? Rach einer Berliner Melbung ber Franti. Sig. gebenft bas Reichtfinangmint. fterlum, bie Bierfteuer gu erhoben, und gwar bis gu einer Bervierlochung ber bieberigen Breife.

\* Staatslatterie. Die 4 Rloffe 17. Lotterie mit 10000 Geminnen in boren 4495 120 . - morunter je 2 Geminne şu 100 000, 50 000, 40 000 unb 20 000 .# - u 4 @eminne gu 10 000 .K - mirb am 7. und 8. April b. 3. in Berlin

#### Württemberg.

Bom Landtag.

e Rurger Bericht. Stuttgart, 30. Mars. Der Landing erlebiate in feiner eiften Sigung nach ben Ofterfeiertagen gunachft zwei tietne Anfragen Rommun (D.B) über Schadloshaftung ber Gemeinden burch bie Banbesoerforgungsftelle für Berlufte bei Belieferung mit Lebenemitteln, und Steiter (Romin.) über ben Bahnbau Beinfelben-Balbenbuch. Die Große Anfrage ber Rommuniften über bie Beichlagnahme ihres Baiteiorgans wird fplier beantwortet. Dann murbe bas Beleg betr. ben Saatsvertrag fiber ben Uebergang ber Baffecftragen von ben ganbern an bas Reich beraten. Abg. Strobel (8.8) ertidite, bag ber großere Teil feiner Bartei-freunde bas Grieg abiebne, weil die Donau von Rebibeim bis Um nicht in bas Befet einbezogen fei und bie Finanglage von Rich und Staat die Jaangriffnahme neuer Brobleme, wie die bes Ranalbaus, nicht geftatie. Det bem Redarfanal merbe es geben wie mit bem Stutigarter Babnhof. Demaegenilber traten bie Abgeordneten Benmann (Sog.), Brudmann (D.b.B.), Speich (II S.B.) und Bod (Bir) für bie Befegesoorloge ein und wiefen barauf bin, bag bie Arbeiten am Ronnibau probuftive Arbeit für bie Bufunft feien, Bupleich frimmten Die Redner einem Antrag Benmann (Sog) gu, ber von der Regierung fordert, bag bie Donau mit in bas Weleg einbezogen und bie bott gewonnenen Bifferfidte burch einen Ausgleich an Bilittemberg und Baben tommen. Minifter Graf bedauerie, baf die frubere mlitt. Regierung in ber Rangifrage nicht raicher und gielbemubier porgegangen ift und wies auf die Borteile bin, die ber Landwirifchaft aus bem Ronalban erwachien. Die Abgg. Daufmann und Milberger (D b.B.) bedanerten bas Borneben Babens, bas ben Staatsgerichtstof bes Reiches angerufen bat, bamit ber Redar nur bis Lauffen und nicht bis Blochingen an bas Reich Ubergebe. Das Wefes mutbe bierauf in namentlichet Abftimmung mit 62 gegen 12 Stimmen (8.9.) und 3 Entbaltungen (Bagille, Bolf, Fifder) und bie Entichliefung Begmann einftimmig angenommen. Das Boligeisperrgeles wurde dem Finangausichuf gur Bebandtung überwiefen. Bu einem Antrag familider Parteien, bie noch vorbandenen Entloffungsanglige an f übere Golbaten, Die bis jest nicht berudlichtigt murben, gu verteilen, nohmen in beillemorten-ber Beile ein Dugend Rebner aus allen Bartein bas Wort. Der Antrag murbe einstimmig angenommen. Abg. Miller (Romm.) beantragte in einer Stung am Donnerstag bie politischen Borgange in Minelbeuichland gu besprechen, mas jeboch gegen Rommuniften und Unabhängige abgelebnt murbe, Dem Benftbenten bes Banbrags murbe es überfaffen, Beit und Tageborbnung ber nöchften Gigung anguberaumen.

r Steuererhebung. Sintignet, 31 Dary. Bom 1. April ab follen, nach einer Berlugung bes Finangminifteriums, bie für 1920 verwilligten bireften und inbireften Sienern, fowie die Gerichtstoften famt ben Bufchiagen biegu und gu ben Rotarlaisgeblibren bis jum 30 Juni 1921 nach ben bis-

berigen Beftimmungen fort erhoben werben. r Brand. Ruppingen DN. herrenberg, 30. Marg. Geftern morgen broch in ber Scheune bes Schreinermeifters Brenner vermitlich burch Rurgiching Feuer aus. Da in ber Scheune noch wichlich Futtervoridie lagerten, ftanb baf gange Genieber. Burd bas raiche Gingreifen ber Feuerwehr fonnte

bas ftort gefdhibete Wohnbaus gereitet merben. Rationale Ofterfeler. Ein feltenes Bilb bor fich ben Baffanien im Schweinbachtal am Ofterfonntag. Gine Angabl Griechen, welche in Calm, Beibelberg, Rarlerube, Mannheim ihrem Studium obliegen, fefetten unter Beteiligung metterer gelabener Gafte im Rurhaus Bleiche ihr nationales Ofterfeit. Auf freier Biffe mit herrlichem Tannembain, ein Bidichen wie ein Raturtempel wurde ein ftattliches Ofterbelrufen in bas Ru haus Bleiche verbracht, mo bas Oftermabl gehalten wurde. Unter Dufit und Gefang verflog ber Rachmittag. herr Generalogent Beng von Stuttgart fprach feine Befriedigung über ben gemeinfamen freundichoftlichen Beitebr aus und bat bie jungen Berten, nach der Radtebr in thre Beimat bas in Deutschland Griebene und Gelernte gu permerten. Gin Grieche bantte in gutem Deutich für bie freundlichen Borte, worauf bie Griechen ftebend noch "Deutschland fiber Alles" fangen und fobann ben Beimmeg amraten.

Beflügelausftellung in Calm. Die vom Begirfeverein für G.flitgelgucht am Oftermontog in ber Enreballe veranfinitete & fligelausstellung fann in allen Teilen als mobigelungen begeichnet werben. Bon ben ausgefiellten Tieren mar jeder Belucher fiberraicht, es murben bervorragend ichone, jum Teil erht affige Tiere gewigt, vom machtigen Tembahn und ben Riefen bes Baffergeflügels bis berunter gum fleinen Amerghubuchen. Ginen befonderen Angiehungepanft bilbete ber ausgestellte Brutopparat und bas Rudenbrim mit feinen Bewohnern. Die Bidmiterung murbe in fireng unparietifcher Weife burchgeführt und bat auch die Ausfteller befriedigt, Un ber Ausftellung beieiligten fich 42 Ausfteller mit rund 70 Rummern Geffingel. An Gelbpramien wurden mehr als 1000 A guertannt. Auch ber am Rachmittag im Babilden Dof" por einer großen Babbrericaft ftotigehabte Bortrag nabnt einen guten Berlauf. Der Redner, Oberlehrer Bigel, behandelte fein Thema: "Die Roffegeftligelgudt in ihrer Bobentung für die Rugg-fligeljucht" in eingebender und fibergengenber Beife, er erntete mit feinen pon prattifdjer Erfabrung zeugenden Businbrungen reichen Beifall - Der Geflügelzuchtverein bat mit feinen Beranftaltungen einen vollen Erfolg ergielt. Der Beluch ber Ausftellung aus Sindt unb Band mar ein riefiger, bennoch wird ber Berein mit einem erbeblichen Diffigit gu rechnen haben in Anbetracht ber febr boben Rotten, die ein berartiges Unternehmen verurfacht.

r Theologennachmuchs. Tubingen, 31. Marg. Auf Geund bes Ergebniffes ber im lanfenden Monat abgehaltenen Anfnahmepillfung find 40 Briffinge in bas evangelifchilbeologtiche Seminar in Tubingen aufgenommen und it weitere jum Studium ber Theologie außerhalb bes Seminars er-

## Lette Drahtnachrichten.

"Der Tag" beichlagnahmt.

Beritn, 1. April. Die geftrige Morgenansgabe bet Ber-liner Blanes "Der Lag" murbe von ber Kriminalpolizei

beichlagnahmt. Bie ber "B. B. A." m'tteilt, bat bie Bechlagnabine im Auftrag bes Stanistamm ffars für bie bffentliche Giderheit ftattgefunden und gwar mit ber Begrunbang, bağ ein in bem Blatt erichienener Artifel von Friedrich Suffong, betitelt "Bas nun, herr Gevering ?", eine Unfeindung ber Regierung barftelle.

> 60 000 Mark Belohnung gur Majhiarung bes Dynamitatientats.

Berlin, 31. Dines. Der Boligeiprofident fest eine Belohnung pon 60 000 & aus gur Auflarung ber Tunamitatientate in Charlottenburg und Spandau.

3 Milliarben Mark Defigit bei ber Reichopoft.

Berlin, 31. Marg. Das Defigit der Reichspoft mirb in einer amiliden Dentidrift im orbentlichen houshalt für 1920 ant 3 Milliarden Mart geschött. Die Urfache biefes Best-beirags ift nicht in einem Burildbleiben ber Einnahmen, fonbern in ber außerorbentlichen Steigerung aller Ausgaben gir fuchen. Die perfonlichen Ausgaben allein finb von rund 532 Millionen im Johre 1913 auf 2421 Millionen im Jahre 1919 geftiegen. Gine meitere Steigerung ber Berfonaiaus. gaben war durch die Bermehrung bes Berfonals bedingt, bas fich von 1913 bis jest von 256 000 auf 385 000 Rople erhöht bat. Die Gachfoften baben fich von 211 Millionen im Johre 1913 auf 1400 Millionen im Jahre 1920 erhöht. Die Musfichten auf Befeitigung bes Gebibetrags merben als nicht viel versprechend bezeichnet, ba Bebenten gegen eine meitere Gebührenerhöbung befteben. Das Gleichgewicht im Sanshalt ber Boft und Telegraphenvermaltung fel erft noch einem allgemeinen wirtichafit. Aufichwung wiederherzustellen.

#### Abbruch ber Streiks.

Effen, 31. Darg. Wie von tommuniftifcher Seite mit-geteilt wird, bat die Streifteitung für ben Weften in ber vergangenen Racht den Abbruch bes Streifs beichloffen.

Bremen, 31. Darg. Der Streit bei ber 21.6. Befer ift im Abflauen begriffen. Annabernd amei Drittel ber gefamten Arbeitericaft (5700 Mann) find heute Morgen punttilch gur Arbeit ericbienen, modurch bie Fortjegung bes Betriebs in vollem Umfang ermöglicht murbe.

#### Wieberaufnahme ber Arbeit bei ber Bulkanmerft.

Bertin, 1. April. Wie bie Bidtrer aus Samburg melben, baben fich bie Arbeiter ber Bulfanwerft bereit eifidet, beute Freitug Die Arbeit wieber aufgunehmen und gwar unter ber von ber Werfileitung aufgeftellten Bedingung, bag von ber Biebereinftellung folder Arbeiter obgefeben werben fann, bie burch ibr Berbatten gu ber Schli fung bes Betriebs bei-getrogen haben, bag jebe politifche Tatigfeit unterbieibt unb bag eine Remfton ber Rieiberftanbe nach Baffen und Dunitton er olgt.

Der Fall Spit.

Berlin, 1. April. Auf die Radnicht, bag ber Rommuniftenführer Spit im Boligeiprofibnum bet einem Findtoerluch niedergeichoffen morben fei, feste lotort eine lebhalte Agitation von ben Giefrigitatsatheitern ein. Man berief eine Berfammlung ein, gu ber aber von ben 3000 Eleftriglian arbeitern nur 400 ericbienen und von benen 52 ffir ben Streit und 150 gegen ben Streit ftimmten. Damit bilirfte bie Altion gegenstandslos geworben fein.

#### Erhönig Rarls Mildreife in bie Schweis.

Bien, 1. April. Bu Beginn der geftrigen Sigung bes Ausichuffes für Reufeces bes Rationalrais teilte Bundestangler Dan't mit, bag ber ungarifde Beidaiteraner bei ibm vorgeiprochen babe, um ihm bie Riid eife bes Ertonigs Rarl mitgutellen und bie Buftimmung ber oftere. Regierung einzuholen. - Der ichmeigerische Gelandte Bouenrt batte bie Ditteilung gemacht, bag bie Schweig mit ber Rudfebr einverftanden fet. Die Rudceife werde im Einvernehmen mit ber nugar, und Schweizer Regierung in nachfter Beit mit ben entipredenben Borfichtsmagnahmen burchgelicher werben. Die Debuite ergab eine einbeitliche Stellungnahme ber Barteien babin, bag bie Bfterr. Bolinit barnach trachten miffe, bauernd ben Grundfag ber republifani'den Staateverlaffung por Riididlagen, wie fie bie gegenwärtigen Borgange in Ungarn genigen tonnten, mit allen Mitteln gu fichern.

#### Muonahmeguftanb.

Bonbon, 1. April. (Remer.) In Berbinbung mit bem Bergarbeiter-Antstand ift eine Befanntmachung eriaffen worben burch bie ber Ausnahmeguftand erflatt murbe.

#### Leute Murg-Melbungen.

Giolitti bat im ftalientichen Minifterrat bie Grfinbe auseinandergefest, aus benen er die Auftolung ber Rammer für unbedingt nötig balt.

England bat ben ameritantiden Broteft gegen die Donopolifierung ber O iquellen Dejopotamtens burch England ablibnend beantmorter.

Dan follieft aus bem Rudritt bes amerifanifden Botfchaftere in Bofbington, bag Bidfibent Barbing bie Mbmachungen fiber bie japanifche Einwanderung in Ratfornien nicht aneitennen will.

Eine Magabl tommuniftifcher Gubrer wurde geftern in Stuttgort bei einer Gebeimfigung liberraicht und pon ber Siderheitepolizet feftgenommen,

Die tommontniiche Barteileitung in Remichelb bat eine Betrieberateverfamming einberufen, bie ben Abbruch bes Rampies b ich og.

Die Berichte aus ben Aufrubegebleten melben teils meitere Beruhigung, teils eine Fortbauer bes Treibens pifinbernber Banben; in Raumborf bot eine folche Banbe einen Berfonengun angehaften und bie Reiferben ausgeplünbert. lleber die Durchführung ber Entwoff und ber Einwoh-nermehren wird eine amtliche Doritellung veröff milicht.

In ber Bollfigung bes Re ditoblenrais machte ber Befcalteführer, Generalbirettor Rometer, eingebende Mitteilung über die europatiche Robienverforgung unter befonberer Berudfichigung ber burch bas Span Abtommen für Deutschland geichaffenen Zwangslage.

Die neuesten Melbungen aus Ungarn bezeichnen bie Unsfichten des Ertaifers Rari als glinftiger; Die Rachricht, bag für Beftungarn eine Dilitarbiftatur ansgerufen worben fet, fdeint fich gu beftätigen.

> Mutmagl. Wetter am Samstag und Sonntag. Beitmeilig bebedt, aber vorwiegenb troden.

#### Mmtliche Befauntmachungen.

In Altenfteig-Dorf ift tie Maul- und Rlauenfeuche erlofchen. Die angeordneten Schupmagregeln find aufge-

Oberamt: Mang. Ragold, ben 31. Marg 1921.

#### Maul- und Riquenfeuche.

Rachbem bie Geuche im Begirt mefentlich gurlidgegangen ift, mirb im Inter fie ber betritigten Rreife nachfolgend eine überfichtliche Darftellung bes Geudenstanbes gegeben. Es find Sperrbegirk: Bofingen, Effringen und bos einzige verseuchte Gebott bes Coriftian Marquarbt, Bantechnifers an ber Effringeiftiaße, Martung Bit berg;

Beobachtungogebiet: Beihingen, Rotfelben, Schon-bronn, Spielberg und ber nichtverfeuchte Teil ber Martung

15 Rm.-Umbrein : bie übrigen Gemeinben bes Oberamusbean fs.

Ragold, ben 31. Marg 1921. Oberamt: Dinn a.

#### Magolb.

Es befteht Beraniaffung auf foigenbe

### ortspolizeil. Borichrift über die Reinlichkeit in den Strafen der Gradt

hingumeifen.

Die Strafen und Gaffen ber Stadt alfo einschl. Geb-wege find modentlich gweimal, am Mittwoch und Samstag unaufgeforbert ju reinigen und gwar bis auf bie Ditte

unaufgefordert zu reinigen und zwar dis auf die Mitte berfelden und issower als die Häufer, die dazu gebörigen Redengebäude und Garten sich emiang der Straße erstreden. Die Reinigung nußvor Eintritt der Rachtzeit vollzogen sein. Der zusammengeschrie Indaat ist sofort zu entsernen. Auferdem ist jeder Dausdesiger verpflichtet, den durch besondere Umstände vor seinem Daus eristandenen Untern hat. Diese Borichtift dat heute noch Gältigkeit. Die Stadt fann an Stelle der Dausdesstenen de Reinigung der Straßen nicht übernehmen, sie deschaftlich dat von einigen Arbeitern gröderen Unter au entsernen, die regeimäßige gesordnete Reinigung ist nach wie vor Pflicht der Hausdessellen ficht. Bergeimäßige gesordnete Reinigung ist nach wie vor Pflicht der Hausdesselligter. Berjäummisse geden fünftig Bestralung nach sich. figer. Berichumniffe gieben fünftig Beftrajung nach fic. Ragold, ben 31. Mars 1921.

Ctabtich .- Amt: Maier.

Stadtgemeinde Ragold.

# Abaabe von Gartendeckreis.

Das bestellte Gartenbedreis wird morgen Samstag, 2. April, mittags von 1/2-1/28 Uhr im Bofe ber Gewerbefonie abgegeben Stabt, Forftverwaltung. 158I

Wegen Weggun

au verkaufen:

Feines Plüschsofa, 3 Leberstühle, fehr schöner pol. Tisch mit Blüschbede, 2 pol. Bettladen, Roft und Matr Rachtfästle, 1 gr. lad. Kleider-tasten, 1 schwer. Tisch, Stühle, 1 groß. Spiegel, 1 eis. Blumentisch, Borhänge, pol. Bettladen, Roft und Matrage, Galerien u. fonftigen hausrat. aues Friedensw.

und gut eib. Durr, Saiterbacherftr. 440. Magolt.

# Fahrnis-Berfteigerung.

3m Saufe bes herrn Dodel, Oberamteiftr. 197 tommen am Samstag, ben 2. April, mittags 2 Uhr folgenbe

Begenftanbe gur Berfteigerung : 1 Schlafzimmer, complett, see of 1 beftebend aus 2 Bettiaben



mit Baientroften u. Datragen, 1 Schrank, 1 Wafchommode mit Marmor, und Spiegel, 2 Rachttiche mit Marmor, ein Rüchenbüfett, 1 Tifch und Stühle und fonftiger

Saustal, mogu Biebhaber eingelaben werben. R. Gimbel.

> 1575 Mitenfteig.



Bierde-Berkanf. Eine 6 Johre alte

Braun:Stute,

Baper Schlag, jur Bucht ge-eignet, fomte 1 fraftiges Simpanner-Bierd

gibt billig ob Ald. Hehr. Telef. 74.

Ganbringen. Gine 37 Wochen trachtige



Meldior Riich. Die nene

†H⊤ 1921 ift porrdilg bei

S. W. Jaifer, Buchholg. Magold.

# Billiger Berkauf.

Von Montag d. 4. April bis einschl. Mittwoch d. 6. April

flubet im Nebenzimmer d. Gasth. z. Löwen in Nagold

folgender Sonderverkauf fatt:

Schürzenzeuge 80 cm breit nur . . . Schürzenzeuge 100 cm ". " . . . . 20 Schürzenzeuge 120 cm " " 23.- u. 22.- M. Arbeitshosen, eisenstarke für Männer nur 55.- M.

Burschenhosen für 9-12 Jahre nur . . 32.- M.

Mich. Preslein.

Samstag, den 2. April, abends 8 Uhr findet in der "Krone" eine

Zusammenkunft des

statt, wozu höflichst einladen

Mehrere 20ger. 240 M OHE

Ragoth.

gefucht, an Stelle ber ver-ftorbenen. Dober Gebalt gugefichert

Burkhardt J. Gambrinus. Schul- Bandiafel-Schwämme

in guter und preismerter

W. Zaiser, Nagold.

# Sämtliche

in nur erftflaffigen feimfähigen Qualitaten empfehlen gu maßigen Breifen

Berg & Schmid.

# Unzeigen

für bie Samstags-Nummer wollen heute noch aufgegeben werden.

Geschäftsstelle des Gesellschafter.

# Hourdis zu Stalldecken in allen Längen Kosmos-Falzbautafeln

zur Trockenlegung feuchter Wände u. Decken sind ständig zu haben bei

HUGOMRAU, CALW Fernsprecher Nr. 8. 1304



Topfpflanzen-Dinger Srfolg Sherraschend

reicht f. 45 Pflanzen 5 Monate! Preis Mk. 3.50.

Zu haben bei: Löwendrogerie Nagold.

In eine Beamtenfamilie wird ein braves, fleifiges

nicht unter 18 Jahren, bas momoglich fcon gebient bat, auf 15. April ober 1. Wat geincht. Bu erfragen bei ber Ge-ichafisftelle bs. Bits. 1592

eine hochtrach tige und gwei einfahrige,

verkauft

Palen-(Dötes-) Briefe

bei G. 28. Zaifer, Ragold

verfauft

Wer? fagt bie Geschäfts-ftelle bes Bef. 1577

Oberjettingen.

3 Gt.

Lege-

hühner

Montag, 4. April, abenbo Ratl Saier.



Ffir bie vielen Beweife herglicher Teilnahme, bie mir mathrend ber Rrantheit und beim binicheiben unferes lieben Gatten und Baters

erfahren burften, für bie ehrenbe Begleitung von bier und ausmänts gu feiner legten Rubeftatte, Die troftreichen Worte bes herrn Detans, für die treue Pflege ber i. Reantenfdmeftern, Die Rangniederlegung fenens ber biifig. Baderinnung, bem warmen Rachruf festens ber Reirgsteilnehmer Bereinigung und für bie ichone Spende feiner Altersgenoffen fagen berglichen Dant

bie trauernbe Gattin : Rath. Raaf mit Rinbern.

Suchen Sie

STEMPEL zur Arbeitserleichterung und

KLISCHEES zur Förderung des Umsahes, so schreiben Sie bitte an

Firma ZAISER

Nagold.

Samstag morgen !

beim "Lömen" Raudfische



Frühjahr Sommer

bei G. W. Zaiser, Nagold. bert unter Ro. 1508 bie Ge-



Radf. Berein Magold.

Monats-Berfammlung im "Bflug" heute Greitag abenb Der Borftanb. 81/2 Hhr.

# für 1921

mieber gu baben bei Suchandlung Zaiser, Magale.

Mile ein 4 Wochen altes Rind wirb ein

geludt, möglichft in ber

Rabe von Regoid. Schriftliche Angebote befor-

und Boitboten e Peris vierteliähe mit Ardgertein I guswärte 12 einicht, ber Polity Konall, nach Be

Wifdeint an feber

und Beftellungen Emtliche Botton

einfpaltige Beile möhnlicher Gen beren Raum bei ger Cinrlichung bet mehrmaliger noch Tarif. Bei Beitreibung u. Reitit ber Rabatt b

Mr. 75

Die heu

Franzöfil eber Welegenbe

alteften europhi lit, mit ber Sch

ju befraftigen. übericht morben

Warme ber fra bactu etmas 8

Baris und Ber

angenommen, b muß. Das Sch weniger die jach und Weise der

Seite für anget

bandlungen, di reich plöglich al beit feine Emfe frage geht auf ber bie mufbebi und ber Bollfre Beidedutungen bieren find ben fie bernben auf Bertiage find, 1 Tag verfichern, ble Schweiger ! Papier fegen" Hebereinfrimmu "Abrebe gweiche gierung" fiber ! beit in ben Bor ftimmen bem gr und ber Schwel ben beiben 28. trog von Berfe Rriegstrifnehme fifchen Regierun bie Berbanblun mit zeitweiligen Sadgaffe geführ hatte bie ichwei ten, bog ber bi neue Bomachun tig er ficite fie fcalilidem Ge Frangofen mich boft ffe fraft ib littiche Wrenze perpflichtet find nen nunb um modtig porgebe beichonigenber ! Ort und Stelle ! in Frage. Es ift fiber bie frangoft bebeuter, Bieb Grenge birts fi Bibriftanb fom befürchtet, baß Brobufte nach handlungen bat fuch gemocht, g gerifchen B obut gertiden guguge bie Weftidmeig erft recht aufbi frangofifden R hochpolitische B ber Tat nicht n been um bie gr tonnen. Alle f lachen Tailache ameifelhaften 2 Buftimmung ein frangoft de Reg ernfte Rritit (diebegericht)ich fich fett Berfoill mur nach eigene Bedante fdmer meg abgelebnt. Richt olleie

möglichen Mitte

Athion eine fo

bot, verleiben,

poittif, meiche b

LANDKREIS 8